

¹وَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، ²قُلْ لِهَارُونَ وَبَنِيهِ أَنْ يَتَوَقَّضُوا أَقْدَاسَ بَنِي إِسْرَائِيلَ الَّتِي يُقَدِّسُوتَهَا لِي وَلَا يُدَسُّوا اسْمِي الْقُدُّوسِ. ³أَنَا الرَّبُّ. ⁴قُلْ لَهُمْ، فِي أَجْبَالِكُمْ كُلِّ إِنْسَانٍ مِنْ جَمِيعِ تَسْلِكِكُمْ اقْتَرَبَ إِلَى الْأَقْدَاسِ الَّتِي يُقَدِّسُهَا بَنُو إِسْرَائِيلَ لِلرَّبِّ وَتَجَاسَّتُهُ عَلَيْهِ، تُقَطِّعُ تِلْكَ النَّفْسُ مِنْ أَمَامِي. ⁵أَنَا الرَّبُّ. ⁶كُلُّ إِنْسَانٍ مِنْ تَسْلِ هَارُونَ وَهُوَ أَبْرَصٌ أَوْ دُو سَيْلٍ، لَا يَأْكُلُ مِنَ الْأَقْدَاسِ حَتَّى يَطْهَرَ. وَمَنْ مَسَّ شَيْئًا تَجَسَّأَ لِمَتِّ، أَوْ إِنْسَانٌ خَذَتْ مِنْهُ اضْطِجَاعٌ رِزْعٍ، ⁷أَوْ إِنْسَانٌ مَسَّ دَبِيبًا يَتَجَسَّسُ بِهِ، أَوْ إِنْسَانًا يَتَجَسَّسُ بِهِ لِتَجَاسَّةٍ فِيهِ، ⁸فَالَّذِي يَمَسُّ ذَلِكَ يَكُونُ تَجَسَّأً إِلَى الْمَصْنَاءِ، وَلَا يَأْكُلُ مِنَ الْأَقْدَاسِ، بَلْ يَرْحُضُ جَسَدَهُ بِمَاءٍ. ⁹فَمَتَى غَرَبَتِ الشَّمْسُ يَكُونُ طَاهِرًا، ثُمَّ يَأْكُلُ مِنَ الْأَقْدَاسِ لِأَنَّهَا طَعَامُهُ. ¹⁰مِثْلَهُ أَوْ فَرِيسَةً لَا يَأْكُلُ فَيَتَجَسَّسُ بِهَا. ¹¹أَنَا الرَّبُّ. ¹²فَيَحْفَظُونَ سَعَائِرِي لِكَيْ لَا يَحْمِلُوا لِأَجْلِهَا خَطِيئَةً يَمُوتُونَ بِهَا لِأَنَّهُمْ يُدَسُّونَهَا. ¹³أَنَا الرَّبُّ مُقَدِّسُهُمْ. ¹⁴وَكُلُّ أَجْنَبِيٍّ لَا يَأْكُلُ قُدْسًا. ¹⁵تَزِيلُ كَاهِنٌ وَأَجِيرُهُ لَا يَأْكُلُونَ قُدْسًا. ¹⁶لَكِنْ إِذَا اشْتَرَى كَاهِنٌ أَحَدًا شِرَاءً فَضَّةً فَهُوَ يَأْكُلُ مِنْهُ وَالْمَوْلُودُ فِي بَيْتِهِ. ¹⁷هُمَا يَأْكُلَانِ مِنْ طَعَامِهِ. ¹⁸وَإِذَا صَارَتْ ابْنَةُ كَاهِنٍ لِرَجُلٍ أَجْنَبِيٍّ لَا يَأْكُلُ مِنْ رَفِيعَةِ الْأَقْدَاسِ. ¹⁹وَأَمَّا ابْنَةُ كَاهِنٍ فَذَا صَارَتْ أَرْمَلَةً أَوْ مُطْلَقَةً، وَلَمْ يَكُنْ لَهَا نَسْلٌ، وَرَجَعَتْ إِلَى بَيْتِ أَبِيهَا كَمَا فِي صِبَاهَا، فَتَأْكُلُ مِنْ طَعَامِ أَبِيهَا. ²⁰لَكِنْ كُلُّ أَجْنَبِيٍّ لَا يَأْكُلُ مِنْهُ. ²¹وَإِذَا أَكَلَ إِنْسَانٌ قُدْسًا سَهْوًا، يَزِيدُ عَلَيْهِ حُمْسَهُ وَيَذْفِقُ الْقُدْسَ لِلْكَاهِنِ. ²²فَلَا يُدَسُّونَ أَقْدَاسَ بَنِي إِسْرَائِيلَ الَّتِي يَرْفَعُونَهَا لِلرَّبِّ، ²³فَيَحْمِلُونَهَا ذَنْبٌ إِنْ يَأْكُلُوهَا أَقْدَاسُهُمْ. ²⁴لَا بِي أَنَا الرَّبُّ مُقَدِّسُهُمْ. ²⁵وَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، ²⁶قُلْ لِهَارُونَ وَبَنِيهِ وَجَمِيعِ بَنِي إِسْرَائِيلَ، كُلُّ إِنْسَانٍ مِنْ بَيْتِ إِسْرَائِيلَ وَمِنْ الْغُرَبَاءِ فِي إِسْرَائِيلَ قَرَّبَ قَرْبَانَهُ مِنْ جَمِيعِ نُدُورِهِمْ وَجَمِيعِ تَوَافِلِهِمُ الَّتِي يُقَرَّبُونَهَا لِلرَّبِّ مُعْرِقَةً، ²⁷فَلِلرِّضَا عَنْكُمْ يَكُونُ، ذَكَرًا صَاحِبًا مِنَ الْبَقَرِ أَوْ الْعِثَمِ أَوْ الْمَغِزِّ. ²⁸كُلُّ مَا كَانَ فِيهِ عَيْبٌ لَا تَقَرَّبُوهُ لِأَنَّهُ لَا يَكُونُ لِلرِّضَا عَنْكُمْ. ²⁹وَإِذَا قَرَّبَ إِنْسَانٌ دَبِيحَةَ سَلَامَةٍ لِلرَّبِّ وَقَاءً لِنَذْرٍ، أَوْ تَافِلَةً مِنَ الْبَقَرِ أَوْ الْأَعْتَامِ، تَكُونُ صَاحِبَةً لِلرِّضَا. ³⁰كُلُّ عَيْبٍ لَا يَكُونُ فِيهَا. ³¹الْأَعْمَى وَالْمَكْسُورُ وَالْمَجْرُوحُ وَالْبَيِّنُ وَالْأَجْرَبُ وَالْأَكْلَفُ هَذِهِ لَا تَقَرَّبُوهَا لِلرَّبِّ، وَلَا تَجْعَلُوا مِنْهَا وَفُودًا عَلَى الْمَذْبَحِ لِلرَّبِّ. ³²وَأَمَّا التَّوَرُّ أَوْ الشَّاةُ الرَّوَائِي أَوْ الْغُرْمُ فَتَافِلَةٌ

¹Und der HERR redete mit Mose und sprach: ²Sage Aaron und seinen Söhnen, daß sie sich enthalten von dem Heiligen der Kinder Israel, welches sie mir heiligen und meinen heiligen Namen nicht entheiligen, denn ich bin der HERR. ³So sage nun ihnen auf ihre Nachkommen: Welcher eurer Nachkommen herzutritt zum Heiligen, das die Kinder Israel dem HERRN heiligen, und hat eine Unreinheit an sich, des Seele soll ausgerottet werden von meinem Antlitz; denn ich bin der HERR. ⁴Welcher der Nachkommen Aarons aussätzig ist oder einen Fluß hat, der soll nicht essen vom Heiligen, bis er rein werde. Wer etwa einen anrührt, der an einem Toten unrein geworden ist, oder welchem der Same entgeht im Schlaf, ⁵und welcher irgend ein Gewürm anrührt, dadurch er unrein wird, oder einen Menschen, durch den er unrein wird, und alles, was ihn verunreinigt: ⁶welcher der eins anrührt, der ist unrein bis auf den Abend und soll von dem Heiligen nicht essen, sondern soll zuvor seinen Leib mit Wasser baden. ⁷Und wenn die Sonne untergegangen und er rein geworden ist, dann mag er davon essen; denn es ist seine Nahrung. ⁸Ein Aas und was von wilden Tieren zerreißen ist, soll er nicht essen, auf daß er nicht unrein daran werde; denn ich bin der HERR. ⁹Darum sollen sie meine Sätze halten, daß sie nicht Sünde auf sich laden und daran sterben, wenn sie sich entheiligen; denn ich bin der HERR, der sie heiligt. ¹⁰Kein anderer soll von dem Heiligen essen noch des Priesters Beisaß oder Tagelöhner. ¹¹Wenn aber der Priester eine Seele um sein Geld kauft, die

تَعْمَلُهُ، وَلَكِنْ لِيَذَرَ لَا يُرْضَى بِهِ.²⁴ وَمَرْضُوضَ الْجِصْيَةِ وَمَسْخُوقَهَا وَمَقْطُوعَهَا لَا تُقَرِّبُوا لِلرَّبِّ. وَفِي أَرْضِكُمْ لَا تَعْمَلُوهَا.²⁵ وَمِنْ يَدِ ابْنِ الْعَرِيبِ لَا تُقَرِّبُوا خُبْزَ إِلَهُكُمْ مِنْ جَمِيعِ هَذِهِ، لِأَنَّ فِيهَا فَسَادُهَا. فِيهَا عَيْبٌ لَا يُرْضَى بِهَا عَنْكُمْ.²⁶ وَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى،²⁷ مَتَى وَلَدَ بَقَرٌ أَوْ عَنَمٌ أَوْ مِعْزَى يَكُونُ سَبْعَةَ أَيَّامٍ تَحْتَ أُمِّهِ، ثُمَّ مِنَ الْيَوْمِ الثَّامِنِ قَصَاعِدًا يُرْضَى بِهِ قُرْبَانَ وَقُودٍ لِلرَّبِّ.²⁸ وَأَمَّا الْبَقَرَةُ أَوْ الشَّاةُ فَلَا تَذْبَحُوهَا وَابْنُهَا فِي يَوْمٍ وَاحِدٍ.²⁹ وَمَتَى دَبَحْتُمْ دَبِيحَةً شُكْرًا لِلرَّبِّ فَلِلرَّضَا عَنْكُمْ تَذْبَحُوهَا.³⁰ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ تُؤْكَلُ. لَا تُبْقُوا مِنْهَا إِلَى الْعَدِ. أَتَا الرَّبُّ.³¹ فَتَحْفَظُونَ وَصَايَايَ وَتَعْمَلُونَهَا. أَتَا الرَّبُّ.³² وَلَا تُدْتَسُونَ أَسْمِيَ الْفُدُوسِ فَأَتَقَدَّسُ فِي وَسْطِ بَيْتِي إِسْرَائِيلَ. أَتَا الرَّبُّ مُقَدِّسُكُمْ³³ الَّذِي أَخْرَجَكُمْ مِنْ أَرْضٍ مِصْرَ لِيَكُونَ لَكُمْ إِلَهًا. أَتَا الرَّبُّ.

mag davon essen; und was ihm in seinem Hause geboren wird, das mag auch von seinem Brot essen.¹² Wenn aber des Priesters Tochter eines Fremden Weib wird, die soll nicht von der heiligen Hebe essen.¹³ Wird sie aber eine Witwe oder ausgestoßen und hat keine Kinder und kommt wieder zu ihres Vaters Hause, so soll sie essen von ihres Vaters Brot, wie da sie noch Jungfrau war. Aber kein Fremdling soll davon essen.¹⁴ Wer sonst aus Versehen von dem Heiligen ißt der soll den fünften Teil dazutun und dem Priester geben samt dem Heiligen,¹⁵ auf daß sie nicht entheiligen das Heilige der Kinder Israel, das sie dem HERRN heben,¹⁶ auf daß sie nicht mit Missetat und Schuld beladen, wenn sie ihr Geheiligtessen; denn ich bin der HERR, der sie heiligt.¹⁷ Und der HERR redete mit Mose und sprach:¹⁸ Sage Aaron und seinen Söhnen und allen Kindern Israel: Welcher Israeliter oder Fremdling in Israel sein Opfer tun will, es sei ein Gelübde oder von freiem Willen, daß sie dem HERRN ein Brandopfer tun wollen, das ihm von euch angenehm sei,¹⁹ das soll ein Männlein und ohne Fehl sein, von Rindern oder Lämmern oder Ziegen.²⁰ Alles, was ein Fehl hat, sollt ihr nicht opfern; denn es wird von euch nicht angenehm sein.²¹ Und wer ein Dankopfer dem HERRN tun will, ein besonderes Gelübde oder von freiem Willen, von Rindern oder Schafen, das soll ohne Gebrechen sein, daß es angenehm sei; es soll keinen Fehl haben.²² Ist's blind oder gebrechlich oder geschlagen oder dürr oder rüdig oder hat es Flechten, so sollt ihr solches dem HERRN nicht opfern

und davon kein Opfer geben auf den Altar des HERRN.²³ Einen Ochsen oder Schaf, die zu lange oder zu kurze Glieder haben, magst du von freiem Willen opfern; aber angenehm mag's nicht sein zum Gelübde.²⁴ Du sollst auch dem HERRN kein zerstoßenes oder zerriebenes oder zerrissenes oder das ausgeschnitten ist, opfern, und sollt im Lande solches nicht tun.²⁵ Du sollst auch solcher keins von eines Fremdlings Hand als Brot eures Gottes opfern; denn es taugt nicht und hat einen Fehl; darum wird's nicht angenehm sein von euch.²⁶ Und der HERR redete mit Mose und sprach:²⁷ Wenn ein Ochs oder Lamm oder Ziege geboren ist, so soll es sieben Tage bei seiner Mutter sein, und am achten Tage und darnach mag man's dem HERRN opfern, so ist's angenehm.²⁸ Es sei ein Ochs oder Schaf, so soll man's nicht mit seinem Jungen auf einen Tag schlachten.²⁹ Wenn ihr aber wollt dem HERRN ein Lobopfer tun, das von euch angenehm sei,³⁰ so sollt ihr's desselben Tages essen und sollt nichts übrig bis auf den Morgen behalten; denn ich bin der HERR.³¹ Darum haltet meine Gebote und tut darnach; denn ich bin der HERR.³² Daß ihr meinen heiligen Namen nicht entheiligt, und ich geheiligt werde unter den Kindern Israel; denn ich bin der HERR, der euch heiligt,³³ der euch aus Ägyptenland geführt hat, daß ich euer Gott wäre, ich, der HERR.